

Darmstadt-Blog beendet

Das Darmstadt-Blog, eine musikhistorische Großtat sondergleichen, ist vorerst geschlossen. Auf die Entwicklung von Blog-Diskursen innerhalb des Themas Neue Musik (schon fast fossiliare Versuche, Musik im Netz zu diskutieren finden sich ja in der Forenherrlichkeit von dieser oder auch jener Seite) freue ich mich sehr und werde mir dazu auch einige Gedanken machen.

Noch zwei Anmerkungen:

die Komposition, die Rihm auf diesem Bild vorgelegt wurde, war nicht fußgeknüpft sondern fußgeklöppelt. Diese alte sächsische Tradition wurde zur wirtschaftlichen Belebung der osterzgebirgischen Weihnachtsmärkte erstmals 1817 in Sri Lanka eingeführt, just zu der Zeit also, wo Berlioz im jamaikanischen Schwimmnationalteam Karriere machte (Link=Beleg). Solche Feinheiten wirken sich auf die Arbeit der nächsten Generationen aus. Wenn wir schon nicht sauber argumentieren, wie soll 2089 erst ein Musikwissenschaftler die Arbeiten der unzähligen Rihm-Schüler (neu: jetzt auch als Wiki-Kat) analysieren?

und zweitens: nicht nur Lückert klagt über Nichtaufführungen, ich habe hier auch noch einen Beitrag eines russischen Komponistenkollektivs, die ebenfalls mehrfach vergeblich bei Solf Schäfer Werke eingereicht haben. Ich bitte um freundliche Beachtung.